

De Süpporter

Mir hàn ìm Ort
E großer Match
In einem Wort
E Håndbàllmatch
E Spiel mìt Kràft
Ìsch do ìm Ziel
Hitt Owe màcht's
Im Derbyspiel
E voller Sààl
Kànnsch kùm noch gehn
Do hesch ken Wàhl
Müesch einfàch stehn
Geklemmt jedoch
Wie so'ne Ei
Vor mìr sìtzt noch
D' Süpporterrieh
Wàs sìn die lütt
Mìt ìhre Ratsch
Do gehsch kapütt
Noch vor'm Match

Genau ùm Zitt
E Pfiff ìm Sààl
D' Süpporterlitt
Stehn ùf brütàl
Do fliejt e Hånd
Züe mìr ìns Gsìcht
Ich hàb do gschwànk
So bìssel licht
Nìt gern gemàcht
Saat einer mìr
Ùn hett gelàcht
So ràffiniert
Ich hàb nix gsaat
Hàb àbgelenkt
Där Pfohl ìsch daab
Hàb ich gidenkt
Ìm Match vùm Sààl
Gehts ruf ùn nàb
Fer de Pokàl
Wùrd keiner schlàpp

Jetzt kejt e Gool
So zwifelhàft
Där dàbisch Pfohl
Het's nit verkràft
Där het do gschùft
Wie so Kosàck
Schlaat mir ùf d' Brùscht
Mein lièwer Fràck
No het's gelàngt
Fer mini Kàpp
Hàb do gezànkt
Un bìn dàn àb
Vùm Match nix ghatt
Às nùmme Box
Bìn heim ìns Bett
Waje dàm Ochs

Roland Kieffer,
REICHSTETT

1^{ère} édition du Friehjohrsappell – 2010